

## SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Reviewdatum:** 06.08.2024

**Druckdatum:** 12.07.2024

**Version:** 1

### Aceton-d6

#### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

##### 1.1. Produktidentifikator

**Handelsname/Bezeichnung:**

**Aceton-d6**

##### Reach Nummer:

Eine Registriernummer für diesen Stoff ist nicht vorhanden, da der Stoff oder seine Verwendung von der Registrierung ausgenommen sind, die jährliche Tonnage keine Registrierung erfordert oder die Registrierung für einen späteren Zeitpunkt vorgesehen ist.

##### CAS Nummer:

666-52-4

##### Händler:

NVision Imaging Technologies GmbH

##### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird Relevante identifizierte Verwendungen:

###### Produktkategorien [PC]

PC 21: Laborchemikalien, Lösungsmittel

##### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler):**

###### NVision Imaging Technologies GmbH

Wolfgang-Paul-Straße 2

89081 Ulm

**Telefon:** +49 (0) 731-1411 0710

**E-Mail:** [info@nvision-imaging.com](mailto:info@nvision-imaging.com)

**Webseite:** [www.nvision-imaging.com](http://www.nvision-imaging.com)

**E-Mail (fachkundige Person):** [info@nvision-imaging.com](mailto:info@nvision-imaging.com)

##### 1.4. Notrufnummer

**+49 (0) 731-1411 0710 (Diese Nummer ist nur zu Bürozeiten besetzt.)**

#### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

##### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Entzündbare Flüssigkeiten, (Kategorie 2)	H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.	
Augenreizung, (Kategorie 2)	H319: Verursacht schwere Augenreizung.	
Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition, (Kategorie 3), Zentralnervensystem	H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.	

## SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Reviewdatum:** 06.08.2024

**Druckdatum:** 12.07.2024

**Version:** 1

### Aceton-d6

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

**Gefahrenpiktogramme:**



**Signalwort:** Gefahr

**Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

Aceton-d6

#### Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Ergänzende Gefahrenhinweise:** keine

#### Sicherheitshinweise Reaktion

P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P233	Behälter dicht verschlossen halten.
P240	Behälter und zu befüllende Anlage erden.
P241	Explosionsschutz elektrische/ Lüftungs-/ Beleuchtungsgeräte verwenden.
P242	Funkenarmes Werkzeug verwenden.
P305 + P351 + P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

#### Ergänzende Gefahrenmerkmale (EU)

EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
--------	---

#### Besondere Vorschriften für ergänzende Kennzeichnungselemente für bestimmte Gemische:

keine

#### Reduzierte Kennzeichnung (<= 125 ml)

Piktogramm



Signalwort: Gefahr

Gefahrenhinweise: kein(e,er)

Sicherheitshinweise: kein(e,er)

Ergänzende Gefahrenhinweise: kein(e,er)

Ergänzende Gefahrenmerkmale (EU):

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

## SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Reviewdatum:** 06.08.2024

**Druckdatum:** 12.07.2024

**Version:** 1

### Aceton-d6

#### 2.3. Sonstige Gefahren

Dieser Stoff/ diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

Umweltbezogene Angaben:

Der Stoff/ dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Toxikologische Angaben:

Der Stoff/ dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.1. Stoffe

Gefährliche Inhaltsstoffe / Gefährliche Verunreinigungen / Stabilisatoren:

Produktidentifikatoren	Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Konzentration
Synonym: Hexadeuteroacetone Formel: C <sub>3</sub> D <sub>6</sub> O Molekulargewicht: 64,12 g/mol CAS-Nr.: 666-52-4 EG-Nr.: 211-563-9	(2H6)Aceton Flam. Liq. 2; Eye Irrit. 2; STOT SE 3; H225, H319, H336	<= 100 %

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

### ABSCHNITT 4: Erste Hilfe Maßnahmen

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

##### Allgemeine Hinweise

Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

##### Nach Einatmen

Nach Einatmen: Frischluft. Arzt hinzuziehen.

##### Nach Hautkontakt

Nach Hautkontakt: Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/ duschen.

##### Nach Augenkontakt

Nach Augenkontakt: Mit reichlich Wasser ausspülen. Augenarzt hinzuziehen. Kontaktlinsen entfernen.

##### Nach Verschlucken

Nach Verschlucken: Sofort Wasser trinken lassen (maximal 2 Trinkgläser). Arzt konsultieren.

## SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Reviewdatum:** 06.08.2024

**Druckdatum:** 12.07.2024

**Version:** 1

### Aceton-d6

#### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Die wichtigsten bekannten Symptome und Wirkungen sind auf dem Kennzeichnungsetikett (siehe Abschnitt 2.2) und/ oder in Kapitel 11 beschrieben.

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Daten verfügbar

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

##### Geeignete Löschmittel

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)  
Schaum  
Löschpulver

##### Ungeeignete Löschmittel

Für diesen Stoff/ dieses Gemisch existieren keine Löschmittel-Einschränkungen.

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Kohlenstoffoxide.  
Brennbar.  
Auf Rückzündung achten.  
Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus.  
Im Brandfall Entstehung gefährlicher Brandgase oder Dämpfe möglich.  
Explosionsfähige Gemische mit Luft sind schon bei Normaltemperaturen möglich.

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

#### 5.4. Weitere Information

Behälter aus Gefahrenzone bringen, mit Wasser kühlen. Löschwasser nicht ins Oberflächenwasser oder Grundwassersystem gelangen lassen.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen Bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Hinweis für nicht für Notfälle geschultes Personal: Dampf/ Aerosol nicht einatmen.  
Substanzkontakt vermeiden. Für angemessene Lüftung sorgen. Von Hitze- und Zündquellen fernhalten.  
Gefahrenzone räumen, Vorgehen nach Notfallplan, Sachkundige hinzuziehen.  
Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Explosionsrisiko.

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Kanalisation abdichten. Auffangen, eindeichen und abpumpen. Mögliche Materialeinschränkungen beachten! (Angaben in Abschnitt 7 bzw. Abschnitt 10). Mit flüssigkeitsbindendem Material, z.B. Chemizorb® aufnehmen. Der Entsorgung zuführen. Nachreinigen.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

## SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Reviewdatum:** 06.08.2024

**Druckdatum:** 12.07.2024

**Version:** 1

### Aceton-d6

#### Hinweise zum sicheren Umgang

Arbeiten unter Abzug vornehmen. Stoff/ Gemisch nicht einatmen. Entwicklung von Dämpfen/ Aerosolen vermeiden.

#### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von offenen Flammen, heißen Oberflächen und Zündquellen fernhalten. Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.

#### Hygienemaßnahmen

Kontaminierte Kleidung wechseln. Vorbeugender Hautschutz empfohlen. Nach Arbeitsende Hände waschen.

Informationen über Schutzmaßnahmen befinden sich in Abschnitt 2.2.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Lagerungsbedingungen

Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren. Von Hitze- und Zündquellen fernhalten.

Unter Inertgas aufbewahren.

Hygroskopisch

#### Lagerklasse

Lagerklasse (TRGS 510): 3: Entzündbare Flüssigkeiten

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Außer den in Abschnitt 1.2 genannten Verwendungen sind keine weiteren spezifischen Verwendungen vorgesehen.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/ Persönliche Schutzausrüstung

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Inhaltsstoff	CAS-Nr.	Zu überwachender Parameter	Wert	Grundlage
(2H6)Aceton	666-52-4	TWA	500 ppm 1.210 mg/m <sup>3</sup>	Richtlinie 2000/39/EG der Kommission zur Festlegung einer ersten Liste von Arbeitsplatz-Richtgrenzwerten
	Anmerkungen	indikativ		
		MAK	500 ppm 1.200 mg/m <sup>3</sup>	Deutschland. MAK- und BAT Anhang IIa
		Eine fruchtschädigende Wirkung ist nach den vorliegenden Informationen bei Exposition in Höhe des MAK- und BAT-Wertes nicht auszuschließen		

## SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Reviewdatum:** 06.08.2024

**Druckdatum:** 12.07.2024

**Version:** 1

### Aceton-d6

		AGW	500 ppm 1.200 mg/m <sup>3</sup>	Deutschland. TRGS 900 - Arbeitsplatzgrenzwerte
		Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwerte (BGW) nicht befürchtet zu werden		

#### Biologischer Arbeitsplatzgrenzwert

Inhaltsstoff	CAS-Nr.	Parameter	Wert	Probenmaterial	Grundlage
(2H6)Aceton	666-52-4	Aceton	50 mg/l	Urin	Deutschland. MAK- und BAT Anhang XIII
	Anmerkungen	Expositionsende, bzw. Schichtende			
		Aceton	50 mg/l	Urin	TRGS 903 - Biologische Grenzwerte
		Expositionsende, bzw. Schichtende			

#### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

##### Persönliche Schutzausrüstung

##### Augen-/Gesichtsschutz

Verwenden Sie zum Augenschutz nur Equipment, das nach behördlichen Standards, wie NIOSH (US) oder EN 166 (EU), getestet und zugelassen wurde.

Sicherheitsbrille

##### Hautschutz

Diese Empfehlung gilt nur für das im Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt, das von uns geliefert wird und den von uns angegebenen Verwendungszweck. Bei der Lösung in oder bei der Vermischung mit anderen Substanzen und bei von der EN 16523-1 abweichenden Bedingungen müssen Sie sich an den Lieferanten von CE genehmigten Handschuhen wenden (z.B. KCL GmbH, D-36124 Eichenzell, Internet: [www.kcl.de](http://www.kcl.de)).

Vollkontakt

Material: Butylkautschuk

Minimale Schichtdicke: 0,7 mm

Durchbruchzeit: 480 min

Material getestet: Butoject® (KCL 898)

Diese Empfehlung gilt nur für das im Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt, das von uns geliefert wird und den von uns angegebenen Verwendungszweck. Bei der Lösung in oder bei der Vermischung mit anderen Substanzen und bei von der EN 16523-1 abweichenden Bedingungen, müssen Sie sich an den Lieferanten von CE genehmigten Handschuhen wenden (z.B. KCL GmbH, D-36124 Eichenzell, Internet: [www.kcl.de](http://www.kcl.de)).

Spritzkontakt

Material: Latexhandschuhe

Minimale Schichtdicke: 0,6 mm

## SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Reviewdatum:** 06.08.2024

**Druckdatum:** 12.07.2024

**Version:** 1

### Aceton-d6

Durchbruchzeit: 10 min

Material getestet: Lapren® (KCL 706 / Aldrich Z677558, Grösse M)

#### Körperschutz

Flammenhemmende antistatische Schutzkleidung.

#### Atemschutz

Erforderlich bei Auftreten von Dämpfen/ Aerosolen.

Unsere Empfehlungen zu Atemschutzfiltern basieren auf den folgenden Normen:

DIN EN 143, DIN 14387 und zugehörigen Normen für Atemschutzsysteme.

Empfohlener Filtertyp: Filtertyp AX

Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des Herstellers ausgeführt und entsprechend dokumentiert werden

#### Überwachung der Umweltexposition

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Explosionsrisiko.

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

##### Aussehen

**Aggregatzustand:** flüssig **Farbe:** farblos

**Geruch:** keine Daten verfügbar **Geruchsschwelle:** keine Daten verfügbar

##### Sicherheitsrelevante Basisdaten

Parameter	Wert	<sup>1</sup> Methode <sup>2</sup> Bemerkung
pH-Wert	Keine Daten verfügbar	
Schmelzpunkt	-93,8 °C	<sup>2</sup> Lit.
Gefrierpunkt	-93,8 °C	<sup>2</sup> Lit.
Siedebeginn und Siedebereich	55,5 °C	<sup>2</sup> Lit.
Flammpunkt	-19 °C - geschlossener Tiegel	<sup>2</sup> Lit.
Verdampfungsgeschwindigkeit	<i>Keine Daten Verfügbar</i>	
Zündtemperatur	<i>Keine Daten verfügbar</i>	
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsschutzgrenze	Obere Explosionsgrenze: 13,2 %(V) Untere Explosionsgrenze: 2,15 %(V)	<sup>2</sup> Lit.
Dampfdruck	245 hPa bei 20 °C	<sup>2</sup> Lit.
Dampfdichte	2,21 - (Luft = 1.0)	<sup>2</sup> Lit.

## SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Reviewdatum:** 06.08.2024

**Druckdatum:** 12.07.2024

**Version:** 1

### Aceton-d6

Dichte	0,872 g/cm <sup>3</sup> bei 25 °C	<sup>2</sup> Lit.
Schüttdichte	<i>Keine Daten Verfügbar</i>	
Wasserlöslichkeit	Unbegrenzt mischbar	<sup>2</sup> Lit.
Viskosität, dynamisch	<i>Keine Daten Verfügbar</i>	
Viskosität, kinematisch	<i>Keine Daten Verfügbar</i>	
Partikeleigenschaften	<i>Keine Daten Verfügbar</i>	
Explosive Eigenschaften	<i>Keine Daten Verfügbar</i>	
Oxidierende Eigenschaften	keine	

#### 9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1. Reaktivität

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

#### 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) chemisch stabil.

#### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Explosionsgefahr mit:

Chromschwefelsäure

Chromylchlorid

Ethanolamin

Fluor

Starke Oxidationsmittel

Starke Reduktionsmittel

Salpetersäure

Chrom(VI)-oxid

Nichtmetalloxidhalogenide

Halogen-Halogenverbindungen

Chloroform

Nitriersäure

Nitrosylverbindungen

Wasserstoffperoxid

Halogenoxide

Organische Nitroverbindungen

Peroxiverbindungen

Entzündungsgefahr bzw. Entstehung entzündlicher Gase oder Dämpfe mit:

Exotherme Reaktion mit:

Brom

Alkalimetalle

Alkalihydroxide

## SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Reviewdatum:** 06.08.2024

**Druckdatum:** 12.07.2024

**Version:** 1

### Aceton-d6

Halogenkohlenwasserstoff  
Schwefeldichlorid  
Phosphoroxychlorid

#### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Feuchtigkeit vermeiden  
Erwärmung

#### 10.5. Unverträgliche Materialien

Keine Daten verfügbar

#### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Im Brandfall: siehe Kapitel 5

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

#### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

##### Akute Toxizität

LD50 Oral - Ratte - weiblich - 5.800 mg/kg

Anmerkungen: (ECHA)

Der Wert wird angegeben in Analogie zu den folgenden Stoffen: Aceton

Symptome: Magen-/Darmstörungen, Aspirationsgefahr bei Erbrechen, Lungenversagen nach Aspiration von Erbrochenem möglich.

LC50 Einatmung - Ratte - 4 h - 76 mg/l - Dampf

Anmerkungen:

Bewusstlosigkeit

Benommenheit

Schwindel

(Fremd-Sicherheitsdatenblatt)

Der Wert wird angegeben in Analogie zu den folgenden Stoffen: Aceton

LD50 Haut - Kaninchen - 20.000 mg/kg

Anmerkungen: (IUCLID)

Der Wert wird angegeben in Analogie zu den folgenden Stoffen: Aceton

##### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Haut - Kaninchen

Ergebnis: Schwache Hautreizung - 24 h

(Draize Test)

Anmerkungen: (RTECS)

Der Wert wird angegeben in Analogie zu den folgenden Stoffen: Aceton

##### Schwere Augenschädigung/-reizung

Augen - Kaninchen

Ergebnis: Augenreizung - 24 h

(Draize Test)

Anmerkungen: (RTECS)

Der Wert wird angegeben in Analogie zu den folgenden Stoffen: Aceton

##### Sensibilisierung der Atemwege/Haut

## SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Reviewdatum:** 06.08.2024

**Druckdatum:** 12.07.2024

**Version:** 1

### Aceton-d6

Maximierungstest - Meerschweinchen

Ergebnis: negativ

Anmerkungen: (ECHA)

Der Wert wird angegeben in Analogie zu den folgenden Stoffen: Aceton

Chronische Exposition kann Dermatitis verursachen.

#### Keimzell-Mutagenität

Art des Testes: Mutagenität (Säugerzellentest): Chromosomenaberration.

Testsystem: Ovarialzellen von chinesischem Hamster

Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische Aktivierung

Methode: OECD Prüfrichtlinie 473

Ergebnis: negativ

Anmerkungen: Der Wert wird angegeben in Analogie zu den folgenden Stoffen: Aceton

Art des Tests: Ames test

Testsystem: Salmonella typhimurium

Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische Aktivierung

Methode: OECD Prüfrichtlinie 471

Ergebnis: negativ

Anmerkungen: Der Wert wird angegeben in Analogie zu den folgenden Stoffen: Aceton

Art des Testes: In-Vitro-Genmutationstest an Säugetierzellen

Testsystem: Mouse lymphoma test

Stoffwechselaktivierung: ohne metabolische Aktivierung

Methode: OECD Prüfrichtlinie 476

Ergebnis: negativ

Anmerkungen: Der Wert wird angegeben in Analogie zu den folgenden Stoffen:

Aceton

#### Karzinogenität

Keine Daten verfügbar

#### Reproduktionstoxizität

Keine Daten verfügbar

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition

Einatmung:

- Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

- Narkotische Wirkungen

Anmerkungen: Eingestuft gemäß Richtlinie (EU) 1272/2008, Anhang VI (Tabelle 3.1/3.2)

Der Wert wird angegeben in Analogie zu den folgenden Stoffen: Aceton

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition

Keine Daten verfügbar

#### Aspirationsgefahr

Keine Daten verfügbar

### 11.2. Zusätzliche Informationen

#### Endokrinschädliche Eigenschaften

**Produkt:**

Bewertung :

## SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Reviewdatum:** 06.08.2024

**Druckdatum:** 12.07.2024

**Version:** 1

### Aceton-d6

Der Stoff/ das Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Gemäß unseren Kenntnissen sind die chemischen, physikalischen und toxikologischen Eigenschaften nicht umfassend untersucht worden.

Nach Resorption:

Kopfschmerzen

Speichelfluss

Übelkeit

Erbrechen

Schwindel

Narkose

Koma

Weitere gefährliche Eigenschaften können nicht ausgeschlossen werden.

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Niere - Unregelmäßigkeiten (Basierend auf Hinweisen bei Menschen)

Haut - Dermatitis (Basierend auf Hinweisen bei Menschen)

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

Toxizität gegenüber Fischen:

Durchflusstest LC50 - *Pimephales promelas* (fettköpfige Elritze) - 6.210 mg/l - 96 h

(OECD Prüfrichtlinie 203)

Anmerkungen: Der Wert wird angegeben in Analogie zu den folgenden Stoffen: Aceton

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren:

Statischer Test LC50 - *Daphnia pulex* (Wasserfloh) - 8.800 mg/l - 48 h

Anmerkungen: (ECHA)

Der Wert wird angegeben in Analogie zu den folgenden Stoffen: Aceton

Toxizität gegenüber Algen:

Statischer Test NOEC - *Microcystis aeruginosa* - 530 mg/l - 8 d (DIN 38412)

Anmerkungen: (Toxische Grenzkonzentration) (IUCLID)

Der Wert wird angegeben in Analogie zu den folgenden Stoffen: Aceton

Toxizität gegenüber Bakterien:

Statischer Test EC50 - Belebtschlamm - 61,15 mg/l - 30 min (OECD- Prüfrichtlinie 209)

Anmerkungen: Der Wert wird angegeben in Analogie zu den folgenden Stoffen: Aceton

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren(Chronische Toxizität):

## SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Reviewdatum:** 06.08.2024

**Druckdatum:** 12.07.2024

**Version:** 1

### Aceton-d6

Durchflusstest NOEC - Daphnia magna (Großer Wasserfloh) - 2.212 mg/l - 28 d

Anmerkungen: (ECHA)

Der Wert wird angegeben in Analogie zu den folgenden Stoffen: Aceton

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische

Abbaubarkeit

Aerob - Expositionszeit 28 d

Ergebnis: 91 % - Leicht biologisch abbaubar

(OECD- Prüfrichtlinie 301 B)

Anmerkungen: Der Wert wird angegeben in Analogie zu den folgenden Stoffen: Aceton

#### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Bioakkumulation

#### 12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

#### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieser Stoff/ diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

#### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

##### Produkt:

Bewertung : Der Stoff/ das Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

#### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

##### Produkt

Produktreste sind unter Beachtung der nationalen und regionalen Vorschriften zu entsorgen. Chemikalien in Originalbehältern belassen. Nicht mit anderen Abfällen vermischen. Ungereinigte Behälter sind dem Produkt entsprechend zu behandeln. Abfallrichtlinie 2008/98/EG beachten.

16 03 05\*

organische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten

18 02 05\*

Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten

\*: Die Entsorgung ist nachweispflichtig.

#### Abfallbehandlungslösungen

##### Sachgerechte Entsorgung / Produkt:

Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

## SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Reviewdatum: 06.08.2024

Druckdatum: 12.07.2024

Version: 1

### Aceton-d6

Landtransport (ADR/RID)	Binnenschifftransport (ADN)	Seeschifftransport(IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
<b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer</b>			
1090	1090	1090	1090
<b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>			
Aceton	ACETONE	ACETONE	Acetone
<b>14.3. Transportgefahrenklassen</b>			
3	3	3	3
<b>14.4. Verpackungsgruppe</b>			
II	II	II	II
<b>14.5. Umweltgefahren</b>			
nein	nein	nein	nein
<b>14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b>			
Tunnelbeschränkungscodes: (D/E)	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant
<b>14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten</b> Keine Daten verfügbar			

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Dieses Sicherheitsdatenblatt erfüllt die Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

#### Zulassungen und/oder Verwendungsbeschränkungen

VERORDNUNG (EU) 2019/1148 über die Vermarktung und Verwendung von Ausgangsstoffen für Explosivstoffe: (2H6)Aceton

#### Nationale Vorschriften

Seveso III: Richtlinie 2012/18/EU des Europäischen Parlaments und des Rates zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen.

P5c

ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN

Wassergefährdungsklasse:

WGK 1, schwach wassergefährdend - Kenn-Nummer 6 Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (4)

## SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Reviewdatum:** 06.08.2024

**Druckdatum:** 12.07.2024

**Version:** 1

### Aceton-d6

#### Sonstige Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkungen nach den Jugendarbeitsschutzbestimmungen (94/33/EG) beachten.

#### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Produkt wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

#### 16.1. Volltext der H-Sätze

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

#### 16.2. Volltext anderer Abkürzungen

ADN - Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstrassen; ADR - Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße; AIIC - Australisches Verzeichnis von Industriechemikalien; ASTM - Amerikanische Gesellschaft für Werkstoffprüfung; bw - Körpergewicht; CMR - Karzinogener, mutagener oder reproduktiver Giftstoff; DIN - Norm des Deutschen Instituts für Normung; DSL - Liste heimischer Substanzen (Kanada); ECx - Konzentration verbunden mit x % Reaktion; ELx - Beladungsrate verbunden mit x % Reaktion; EmS - Notfallplan; ENCS - Vorhandene und neue chemische Substanzen (Japan); ErCx - Konzentration verbunden mit x % Wachstumsgeschwindigkeit; GHS - Global harmonisiertes System; GLP - Gute Laborpraxis; IARC - Internationale Krebsforschungsagentur; IATA - Internationale Luftverkehrs-Vereinigung; IBC - Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut; IC50 - Halbmaximale Hemmstoffkonzentration; ICAO - Internationale Zivilluftfahrt- Organisation; IECSC - Verzeichnis der in China vorhandenen chemischen Substanzen; IMDG - Code - Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen; IMO - Internationale Seeschiffahrtsorganisation; ISHL - Gesetz- über Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (Japan); ISO - Internationale Organisation für Normung; KECI - Verzeichnis der in Korea vorhandenen Chemikalien; LC50 - Lethale Konzentration für 50 % einer Versuchspopulation; LD50 - Lethale Dosis für 50 % einer Versuchspopulation (mittlere lethale Dosis); MARPOL - Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe; n.o.s. - nicht anderweitig genannt; NO(A)EC - Konzentration, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NO(A)EL - Dosis, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NOELR - Keine erkennbare Effektladung; NZIoC - Neuseeländisches Chemikalienverzeichnis; OECD - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung; OPPTS - Büro für chemische Sicherheit und Verschmutzungsverhütung (OSCPP); PBT - Persistente, bioakkumulierbare und toxische Substanzen; PICCS - Verzeichnis der auf den Philippinen vorhandenen Chemikalien und chemischen Substanzen; (Q)SAR - (Quantitative) Struktur-Wirkungsbeziehung; REACH - Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rats bezüglich der Registrierung, Bewertung, Genehmigung und Restriktion von Chemikalien; RID - Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr; SADT - Selbstbeschleunigende Zersetzungstemperatur; SDS - Sicherheitsdatenblatt; TCSI - Verzeichnis der in Taiwan vorhandenen chemischen Substanzen; TECl - Thailand Lagerbestand Vorhandener Chemikalien; TSCA - Gesetz zur Kontrolle giftiger Stoffe (Vereinigte Staaten); UN - Vereinte Nationen; UNRTDG - Empfehlungen der Vereinten Nationen über den Transport gefährlicher Güter; vPvB - Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

**SICHERHEITSDATENBLATT**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Reviewdatum:** 06.08.2024**Druckdatum:** 12.07.2024**Version:** 1**Aceton-d6****16.3. Weitere Informationen**

Die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Informationen basieren auf den besten verfügbaren Kenntnissen über den chemischen Stoff oder das Gemisch und gelten für angemessene Sicherheitsvorkehrungen für das Produkt. Sie werden zum Zeitpunkt der Veröffentlichung als korrekt angesehen. Diese Informationen dürfen nicht als Garantie für irgendwelche Eigenschaften des Produkts verstanden werden. Die Benutzer sind dafür verantwortlich, die Eignung dieser Informationen für ihre spezifischen Zwecke zu prüfen und alle geltenden Gesetze und Vorschriften bezüglich der Handhabung, Verwendung, Lagerung und Entsorgung des Produkts einzuhalten. Es wird keine Garantie, weder ausdrücklich noch stillschweigend, übernommen. Die NVision Imaging Technologies GmbH lehnt jegliche Haftung für Schäden ab, die durch die Handhabung des oben genannten Produkts oder den Kontakt mit demselben oder durch die Verwendung oder den Missbrauch dieser Informationen entstehen.